

# Rechtsanwaltskammer Kassel

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

## Abschlussprüfung Winter 2016/2017

Name:

Vorname:

Prüf.-Nr.:

.....

.....

.....

Ausbildungsberufe:

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r)  
Rechtsanwaltsfachangestellte(r)  
Notarfachangestellte(r)

Prüfungsfach:

**Fachbezogene Informationsverarbeitung**

Aufgabe 1:

**Textverarbeitung**

Prüfungszeit:

**30 Minuten**

Punktzahl:

**40**

Hilfsmittel:

keine

### **Allgemeine Hinweise:**

1. Bearbeiten Sie zuerst Aufgabe 1.
2. Schalten Sie den PC ein und starten Sie das Textverarbeitungsprogramm. Melden Sie bis hierhin aufgetretene Geräte- oder Programmfehler sofort der Prüfungsaufsicht.
3. Beschriften Sie sofort die Aufgabenblätter an den vorgesehenen Stellen mit Ihrem Namen und Ihrer Prüfungs-Nummer.
4. Speichern Sie auf Ihrem Datenträger zu Beginn der Arbeitszeit unter dem in Aufgabe 1 angegebenen Dateinamen. Danach beginnt die Prüfungszeit (30 Minuten)!
5. Beachten Sie die Situationsbeschreibung und die vorgegebenen Aufgaben auf den folgenden Seiten.
6. Speichern Sie auch während der Arbeitszeit erneut unter dem angegebenen Dateinamen.  
**Die Prüfungszeit endet vor dem Ausdruck.**
7. Drucken Sie das Dokument **einmal** aus und unterschreiben Sie dieses.
8. Geben Sie den ausgedruckten Text mit der Aufgabenstellung ab.

**Situationsbeschreibung:**

Sie absolvieren Ihre Berufsausbildung in der Kanzlei von Rechtsanwalt Dr. Paul Bergmann in Korbach. In Ihrer Kanzlei gibt es für die Auszubildenden einen Ordner mit Informationsblättern zu verschiedenen Rechtsgebieten, auf denen der Anwalt tätig werden kann. Es ist die Aufgabe der Auszubildenden den Ordner ständig zu ergänzen und zu aktualisieren. Heute erstellen Sie ein Infoblatt zum Thema „Ruhestörung“.

**Aufgaben:**

1. Richten Sie die Seitenränder ein: oben und unten je 1,5 cm, links 2,5 cm und rechts 2 cm.
2. Erfassen Sie den Text der beigefügten Vorlage in der Schriftart Arial, Schriftgröße 11,5 im Blocksatz.
3. Speichern Sie den Text unter dem Dateinamen ***Infotext-Ruhe\_Ihre Prüfungsnummer.***
4. Fügen Sie in der Fußzeile (Drei Spalten) folgende Angaben ein (Arial, Größe 10, kursiv):  
linksbündig:      Ihr Name  
zentriert:        Ihre Prüfungsnummer  
rechtsbündig:    heutiges Datum
5. Fügen Sie eine Kopfzeile (Drei Spalten) ein und schreiben Sie diesen Text hinein:  
(Arial, Schriftgröße 11, danach eine Leerzeile bis zur Überschrift)  
linksbündig:      Kanzlei Bergmann  
rechtsbündig:    Infos für Auszubildende

6. Führen Sie folgende Formatierungen durch:

Nr.	Texte	Formatierungen
a)	Überschrift  Ruhestörung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftgröße 15</li> <li>Fett</li> <li>Zentriert</li> <li>Großbuchstaben</li> <li>Rahmenlinie unten, Breite 1 ½ Pt.</li> </ul>
b)	Endnote  Folgendes Endnotenzeichen verwenden: ©  (Schriftart Symbol, Zeichencode 227)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fügen Sie nach dem Wort „Ruhestörung“ in der Überschrift folgende Endnote in zwei Zeilen ein, zweite Zeile beginnend mit „Bildquelle“:</li> </ul> <p>© Textquelle: <a href="http://www.juraforum.de/lexikon/ruhestoerung">www.juraforum.de/lexikon/ruhestoerung</a> (06.07.2016) Bildquelle: <a href="http://www.waehlergemeinschaft-armsheim-schimsheim.de/images/Laerm-Ruhe.jpg">www.waehlergemeinschaft-armsheim-schimsheim.de/images/Laerm-Ruhe.jpg</a> (12.07.2016)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftart Arial, Schriftgröße 9</li> </ul>
c)	1. Absatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>Initial im Text, Höhe 3</li> </ul>
d)	2. Absatz Bundesimmissionsschutzgesetz Landesimmissionsschutzgesetz Kommunale ...	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufzählungszeichen normgerecht einfügen</li> </ul> <p>Bitte dieses Zeichen verwenden: ➤ (Wingdings, Zeichencode 216)</p>
e)	Auszug aus Gesetz „Ordnungswidrig handelt, wer ohne ... eines anderen zu schädigen.“	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einzug links und rechts je 2,5 cm</li> <li>Schattierung (Absatz), grau, 25 %</li> </ul>
f)	3 Zwischenüberschriften Welcher Lärm kann als Ruhestörung gelten? Ruhestörung im Mietrecht Rechte des Vermieters	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fett</li> </ul>
g)	Aufzählungszeichen Maschinenlärm Von Fahrzeugen aller Art erzeugter Lärm Geschrei Von Tieren erzeugter Lärm Laute Musik	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufzählungszeichen normgerecht einfügen</li> </ul> <p>Bitte dieses Zeichen verwenden: ☆ (Wingdings, Zeichencode 182)</p>
h)	Grafik einfügen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fügen Sie die Grafik „Laerm-Ruhe.jpg“ rechts neben der zweiten Aufzählung ein. Passen Sie die Größe auf den vorhandenen Platz an.</li> </ul>
i)	Text in Spalten setzen Die beiden letzten Absätze sollen einschließlich ihrer Überschriften in Spalten gesetzt werden.  Von „Ruhestörung im Mietrecht ...“ bis „... Einnahmeneinbußen des Vermieters führt.“	<ul style="list-style-type: none"> <li>Text in zwei Spalten mit Zwischenlinie</li> <li>Ungleiche Breite der Spalten</li> <li>Erste Spalte = 9 cm</li> <li>Absatz zwischen den Spalten = 1,25 cm</li> <li>Zweite Spalte = Automatische Anpassung</li> </ul>
j)	Kontrollieren Sie!	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Text passt auf eine DIN-A4-Seite</li> </ul>

7. Speichern Sie das Dokument abschließend.

## Ruhestörung

Werden andere Personen durch Lärm gestört, so spricht man von einer Ruhestörung (oder auch Lärmstörung). Zwar gibt es in Deutschland kein Gesetz, welches eine vollständige Ruhe garantieren würde, dies bedeutet im Umkehrschluss aber auch nicht, dass im zwischenmenschlichen Zusammenleben jegliche Form der Lärmbelästigung hingenommen werden muss. Sind Geräusche – entweder der Lautstärke, der Uhrzeit oder ihrer Penetranz wegen – unzumutbar für eine ungewollte Zuhörerschaft, so kann sich diese dagegen wehren.

Bund, Länder und Gemeinden haben diverse Rechtsgrundlagen, um gegen Ruhestörung vorzugehen:

Bundesimmissionsschutzgesetz  
Landesimmissionsschutzgesetze  
Kommunale Verordnungen bezüglich Ruhestörung

Unterstützend für alle diese Rechtsgrundlagen ist § 117 des Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG), der besagt:

„Ordnungswidrig handelt, wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Geräusche erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.“

Welcher Lärm kann als Ruhestörung gelten?

Maschinenlärm  
Von Fahrzeugen aller Art erzeugter Lärm  
Geschrei  
Von Tieren erzeugter Lärm  
Laute Musik

Ruhestörung im Mietrecht

Neben den allgemeingültigen Gesetzen und Verordnungen bezüglich der Ruhestörung werden in Mietverträgen und Hausordnungen Zeiten aufgeführt, in denen jeglicher Lärm zu vermeiden ist – sogenannte Ruhezeiten. So muss beispielsweise die überall geltende Nachtruhe in der Zeit von 22:00 bis 06:00 Uhr eingehalten werden. Generell haben sich die Mieter so zu verhalten, dass sie durch die von ihnen verursachten Geräusche keinen Mitbewohner belästigen; dies gilt insbesondere für Musik, Fernsehen, Geschrei, Feiern und Haustiere.

Rechte des Vermieters

Ein Vermieter hat kaum ein Interesse daran, Mieter zu beherbergen, die wegen Ruhestörung unangenehm auffallen. Zum einen wird dadurch der Hausfrieden erheblich gestört, zum anderen haben von der Ruhestörung betroffene Mieter das Recht auf Mietminderung, was wiederum zu Einnahmeeinbußen des Vermieters führt.